



Goldenes Kinderdorf

NEUES AUS DEM KINDERDORF



Ausgabe 01/2013 / Sommer 2013 Würzburg - Gartenstadt Keesburg - Träger: Kind und Familie e. V.





Editorial **Liebe Freunde des Kinderdorfes,**

sicherlich werden sich manche von Ihnen schon gefragt haben, wo denn die gewohnte Oster-Ausgabe von „Rund um das Kinderdorf“ abgeblieben ist.

Zu Beginn des Jahres 2013 haben sich Vorstand und Geschäftsführung von Kind und Familie e. V. ausführlich mit der Öffentlichkeitsarbeit des Goldenen Kinderdorfes beschäftigt. Über die „Auffrischung“ unseres Logos und der Neugestaltung von Flyern und Briefbögen ist ein neues Erscheinungsbild entstanden. Heute spricht man ja eher von „Corporate Design“.

So halten Sie heute die erste Ausgabe von „Neues aus dem Kinderdorf“ in Händen, welche künftig zweimal pro Jahr erscheinen wird.





An dieser Stelle ist uns besonders wichtig, Herrn Norbert Boos, unserem langjährigen Kinderdorfleiter, der uns nach seiner aktiven Tätigkeit von Köln aus großartig unterstützt und unseren gewohnten Rundbrief erstellt hat, für sein großartiges Engagement recht herzlich zu danken.

Wir wünschen ihm und seiner Frau auch an dieser Stelle – wie bereits mehrfach geschehen – alles Gute und Gottes Segen. Als Mitglied in Kind und Familie e. V. können wir weiterhin auf seine tatkräftige und erfahrene Unterstützung bauen.

Auf den weiteren Seiten können Sie einen Bericht unserer Kinderdorfleiterin über Entwicklungen im Prozess der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen innerhalb unseres Kinderdorfes lesen. Deren Beteiligung an allen Entscheidungen und Prozessen, die ihr eigenes Leben betreffen, ist ein Rechtsanspruch mit dem Ziel, Partizipation zu lernen und zu leben.

Ein herzliches Vergelt's Gott sage ich Ihnen, den vielen Menschen, die unser Goldenes Kinderdorf und die Aktivitäten von Kind und Familie e. V. für Kinder, Jugendliche und Familien so verlässlich unterstützen. Bitte bleiben Sie uns treu.

Herzliche Dankesgrüße aus Würzburg!

Roland Elsdörfer, Geschäftsführender Vorstand





Wir wollen Dank sagen

An dieser Stelle werden wir in jeder Ausgabe besondere Aktionen veröffentlichen, welche die Verbundenheit mit unserem Goldenen Kinderdorf besonders ausdrücken.

Wir danken für alle Hilfe, die uns durch Ihre Spenden zuteil wird, und freuen uns auch weiterhin über Ihre Unterstützung.



Ein besonderer Dank geht an die Kommunionkinder von Leinach.

Am 28. Mai haben uns die Kommunionkinder aus Leinach besucht, sich das Goldene Kinderdorf zeigen lassen und haben dabei viele Fragen zur Einrichtung gestellt.

Im Vorfeld hatten sich die Kinder und Betreuerinnen der Gruppe überlegt, dass sie gerne eine größere Spende an eine soziale Einrichtung übergeben möchten, zu der sie auch einen engeren Bezug haben. Also haben sich die Kinder gut informiert und konnten einen dreistelligen Betrag sammeln.

Wir haben uns über diese Spende, die persönlich von den Kommunikanten überreicht wurde, sehr gefreut. Danke!

Ihnen allen und auch allen nichtgenannten Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.





Liebe Leserinnen
und Leser,



Neues im Goldenen Kinderdorf

nicht nur äußerlich hat das Goldene Kinderdorf ein neues Outfit erhalten, auch die inneren, pädagogischen Strukturen wurden generalüberholt.

Wir haben den systemischen Ansatz eingeführt. So wird die Situation des Kindes oder Jugendlichen ganzheitlich - auch mit seinem Familienhintergrund gesehen. Wir arbeiten ressourcenorientiert. Das Kind / der Jugendliche wird seinen Anlagen entsprechend gefördert und gefordert, um seine Begabungen auszuschöpfen und eine bestmögliche alltagspraktische, schulische und berufliche Kompetenz zu erreichen. Einen großen Schwerpunkt der erzieherischen Arbeit bilden nun die Anamnese, die Bindungs- und Elternarbeit. Auch das heilpädagogische Angebot wurde neu konzipiert.

Unter dem Schlagwort „Partizipation“ wird den Kindern und Jugendlichen im Goldenen Kinderdorf mehr Mitspracherecht und Mitwirken ermöglicht. Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an allen Entscheidungen und Prozessen,

die ihr eigenes Leben betreffen, ist ein Rechtsanspruch: Kinder und Jugendliche werden als gleichberechtigte Partner verstanden. Beteiligung soll an der Lebenswelt junger Menschen ansetzen, alters-, alltags- und handlungsorientiert sein und somit Raum für eigenverantwortliche Gestaltung geben. Gleichzeitig werden soziale Kompetenzen und konstruktive Konfliktlösungen erlernt. Interessen werden angemessen vertreten. Das Konzept „Beteiligung“ wurde daher gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen des Kinderdorfes erarbeitet. Folgende Definition wurde von den Kindern gefunden:

„ Beteiligung bedeutet, dass sich jeder so einbringen kann, wie es sich für sich selbst richtig anfühlt und in den eigenen Möglichkeiten steht. Alle Beteiligten müssen über aktuelle Themen und Planungen im Kinderdorf umfassend informiert werden. Jeder sollte ein offenes Ohr für den anderen haben und sich für andere und die Gemeinschaft (Kinderdorf) einsetzen.“



Goldenes Kinderdorf



Zu Schuljahresbeginn wird in jedem Haus ein Haussprecher gewählt, der im so genannten Kinderdorfrat bei regelmäßigen monatlichen Treffen die Angelegenheiten der gesamten Gruppe vertritt. Auch das Beschwerdewesen und das Mitwirken bei Hilfeplänen ist Teil der Partizipation.

Trotz des lange anhaltenden schlechten Wetters wurden von den Erzieherinnen und Erziehern zusammen mit den Kindern ein Gemüse- und Nutzgarten angelegt, in dem nun schon jede Menge kulinarisch verwertbares Grün sprießt und gedeiht. Die Kinder freuen sich schon auf die Ernte von Erdbeeren, Kartoffeln, Kohlrabi, Salat und Co.

Neben drei, zum Teil zur Therapie ausgebildeten Hunden, die das Kinderdorf regelmäßig besuchen, wohnen nun auch zwei Zwergkaninchen in einem großen Stall und Gehege im Garten. Diese werden von den Kindern liebevoll gepflegt, gefüttert und mit Streicheleinheiten versorgt. Sogar die Stallreinigung erfolgt zuverlässig.

Auch in den einzelnen Häusern hat sich einiges getan. In mühevoller Kleinstarbeit und mit Liebe zum Detail wurden die meisten Räume, ebenfalls unter Einbeziehung der Kinder und Jugendlichen, renoviert und mit neuen Möbeln ausgestattet.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle kreativen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die alles so schön gestaltet haben – und das oft neben ihren alltäglichen Aufgaben!

Noch ist das Projekt „Möbel-Ausstattung“ nicht abgeschlossen, wir sind Ihnen deshalb schon jetzt sehr dankbar für Ihre weitere Unterstützung.

Nun hoffen wir auf einen schönen Sommer mit Wasserspielen im Garten, schönen Ausflügen und vielen aufregenden Erlebnissen, von denen wir dann wieder berichten werden.

Es grüßt Sie herzlich

Christiane Kautz

Leiterin des Goldenen Kinderdorfes

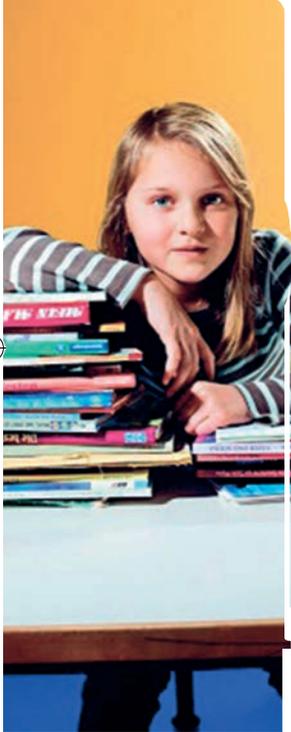




Ihre Spende hilft Kindern in Not

Spenden in jeder Höhe sind herzlich willkommen und dringend benötigt. Es ist sichergestellt, dass Ihre Spende nur den Kindern und Jugendlichen im Goldenen Kinderdorf zu Gute kommt. Und mehr noch - Sie können auch entscheiden, welcher Verwendung Ihr Geld zugeführt werden soll, z. B. für

- Bildung, z. B. Nachhilfestunden, Zuschuss zu einer Klassenfahrt
- Gesundheit, z. B. Zuschuss zu einer Brille, Besuch eines Homöopathen
- Sport, z. B. Kauf von Sportgeräten, Mitgliedschaft im Sportverein, Teilnahme am Skikurs
- Musik, z. B. Kauf von Musikinstrumenten, Musik- und Gesangsstunden
- Kunst, z. B. Besuch von Museen, Ausstellungen
- Freizeit, z. B. Zuschuss zum Fahrrad, zu Ferienmaßnahmen und Ausflügen



Neue Möbel für Kinder und Jugendliche

Wir sind stets bemüht, für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen angemessene und gute Bedingungen im Kinderdorf zu schaffen.

Momentan sind wir beispielsweise dabei, die in die Jahre gekommenen Möbel im Goldenen Kinderdorf durch neue kind- und jugendgerechte Einrichtungsgegenstände zu ersetzen. In vier Häusern mit jeweils acht Kindern kommt hier ein nicht unwesentlicher Betrag an Investitionsvolumen zusammen.

Mit Ihren Spenden helfen Sie uns, u. a. die Kosten für diese Investitionen zu schultern. Nur so können wir unsere Ziele hinsichtlich angemessener Lebensbedingungen unserer Kinder und Jugendlichen überhaupt aufrechterhalten und damit eine der ureigensten Aufgaben von Kind und Familie e. V. erfüllen.





Werden Sie Fördermitglied für nur zwei Euro im Monat

Ab 24,00 € im Jahr, das sind 6 Cent am Tag, können Sie Fördermitglied werden. Damit unterstützen Sie konkret die Kinder und Projekte des Goldenen Kinderdorfes in Würzburg und ermöglichen, dass dort die ganze Bandbreite wie z. B. therapeutische Einzelmaßnahmen, Erlebnispädagogik und musische Angebote durchgeführt werden kann.

Schenken Sie den Kindern und Jugendlichen Ihr Vertrauen und helfen Sie dem Kinderdorf, wo die Zukunft zu Hause ist. Füllen Sie bitte gleich die Förder-Erklärung aus. Die Kinder werden es Ihnen danken und wir informieren Sie regelmäßig über unsere Arbeit.



Ja, ich will Fördermitglied werden

Ich unterstütze Kind und Familie e. V. durch einen regelmäßigen Beitrag in Höhe von:

..... Euro

Zahlungsweise (bis auf Widerruf):

- Monatlich
- Vierteljährlich
- Jährlich

Ich bin einverstanden, dass der Förderbeitrag von meinem Konto abgebucht wird, damit die Verwaltungskosten gering bleiben.

Konto-Nummer

BLZ

Kreditinstitut

Datum, Unterschrift



Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

Ihre Vorteile als Förderer:

- Sie unterstützen nachhaltig Kinder im Goldenen Kinderdorf
- Sie erhalten Nachrichten aus dem Goldenen Kinderdorf frei Haus
- Der Förderbeitrag ist steuerlich absetzbar
- Jederzeit kündbar, auch telefonisch

bitte
freimachen

Kind und Familie e. V.
Franziskanergasse 3
97070 Würzburg

Sie können helfen!

Ihre Spende für das Goldene Kinderdorf können Sie mit diesem vorgedruckten Zahlungsformular von Ihrem Girokonto überweisen. Einzahlungen nehmen alle Banken, Sparkassen und Postämter entgegen.

Mit Ihrer Spende leisten Sie einen Beitrag zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, die sozial benachteiligt sind. Dafür danken wir Ihnen herzlich.





Bei Spenden bis 200,-- Euro gilt der Beleg/Quittung in Zusammenhang mit Ihrem Kontoauszug zur Vorlage beim Finanzamt. Bei Spenden über 200,-- Euro senden wir Ihnen automatisch eine Spendenbescheinigung zu. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch für kleinere Beträge eine Spendenquittung zu, bitten Sie aber um Verständnis, dass dies erst ab 10,-- Euro möglich ist.





Spaß auf Hochtouren Bericht von Leon vom diesjährigen Kido-Cup

Am 17. Mai starteten 15 Kinder und Jugendliche mit drei Erziehern zum Kido-Cup nach Leichlingen in der Nähe von Köln. Dieses Jahr machten 16 Kinderdörfer mit.

Spendenbescheinigung

für Spenden bis 200 Euro
- zur Vorlage beim Finanzamt -

Gilt nur in Verbindung mit Ihrem Kontoauszug.

Wir sind wegen Förderung gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke im Rahmen der Jugendhilfe nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Würzburg, StNr. 257/109/50035 vom 28.03.2011 für die Jahre 2007-2009 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder Aufnahmegebühren handelt und die Zuwendung nur zur Förderung der Jugendhilfe verwendet wird.

Kind und Familie e. V.
Franziskanergasse 3
97070 Würzburg
www.kind-und-familie-ev.de



Die jüngere Mannschaft trat im Fußball und Streetball an, die Älteren bei Streetball.

Wegen dem vielen Verkehr und etlichen Pausen kamen wir erst um 19 Uhr in Leichlingen an. Obwohl wir großen Hunger hatten und müde waren, mussten wir erst unsere Zimmer einrichten. Wir schliefen mit drei anderen Kinderdörfern in einem leer stehenden Kinderdorfhaus auf Iso-Matten.

Nach dem Essen konnten wir uns etwas ausruhen, bevor die meisten zur Willkommensparty gingen, während die anderen draußen Fußball spielten. Um 22 Uhr war die Party zu Ende und wir gingen in unsere Häuser. Es dauerte noch, bis alle leise waren und schliefen, weil wir uns so arg viel zu erzählen hatten.

Am Samstag ging's mit dem Fußballturnier los. Die Jüngeren strengten sich super an und wurden von den Großen kräftig angefeuert! Gegen 17 Uhr war klar: Die Mannschaft schaffte den 6. Platz. Am Abend spielte die Band aus dem Kinderdorf Schwalmthal. Danach gab's wieder eine Disco, bei der wir viel Spaß hatten.

Am Sonntag war das Streetball-Turnier. Die Größeren hatten das erste Spiel. Obwohl wir uns sehr angestrengt hatten, schafften wir nur den 12. Platz. Auch die Kleineren strengten sich an wurden 13. Wer gerade kein Spiel hatte, konnte bei verschiedenen Spielstationen mitmachen oder auf der Hüpfburg springen. Abends fand die Siegerehrung statt. Danach trat ein Sänger auf, den wir allerdings überhaupt nicht gekannt haben. Trotzdem holten sich manche ein Autogramm. Dann gab es auch nochmal eine Disco.

Am nächsten Tag ging es nach dem Frühstück wieder zurück nach Würzburg, nachdem wir unsere Freunde verabschiedet hatten. Als wir eingeladen und die Busse geputzt hatten, gingen wir als Abschluss noch zusammen essen. Lecker!

LEON, 16 JAHRE



Zum guten Schluss:

Von den Kindern

Eure Kinder sind nicht eure Kinder.

Sie sind die Söhne und Töchter der Sehnsucht des Lebens nach sich selbst.

Sie kommen durch euch, aber nicht von euch, und obwohl sie bei euch sind, gehören sie euch doch nicht.

Ihr dürft ihnen eure Liebe geben, aber nicht eure Gedanken, denn sie haben ihre eigenen Gedanken.

Ihr dürft ihren Körpern ein Haus geben, aber nicht ihren Seelen, denn ihre Seelen wohnen im Haus von morgen, das ihr nicht besuchen könnt, nicht einmal in euren Träumen.

Ihr dürft euch bemühen, wie sie zu sein, aber versucht nicht, sie euch ähnlich zu machen. Denn das Leben läuft nicht rückwärts, noch verweilt es im Gestern.

Ihr seid die Bogen, von denen eure Kinder als lebendige Pfeile abgeschneit werden.

Der Schütze sieht das Ziel auf dem Pfad des Unendlichen, und er beugt euch mit der Macht, damit seine Pfeile schnell und weit fliegen.

Lasst euren Bogen von der Hand des Schützen auf Freude gerichtet sein; denn so wie er den Pfeil liebt, der fliegt, so liebt er auch den Bogen, der fest ist.

KHALIL GIBRAN





Blick in unseren Garten im Goldenen Kinderdorf

Impressum:

Verantwortlich i.S.d.P.:
Roland Elsdörfer (Geschäftsführender Vorstand)
Kind und Familie e. V.
Franziskanergasse 3
97070 Würzburg

Layout: Ute Schallmaier

Fotos: Kind und Familie, Irene Konrad

Druck: Vinzenz-Druckerei-Schreinerei Würzburg



Goldenes Kinderdorf

Kind und Familie e. V., 97070 Würzburg
Tel. 0931.386.66790, Fax 0931.386.1866790
Internet: www.kind-und-familie-ev.de
E-Mail: info@kind-und-familie-ev.de

LIGA Bank Regensburg eG 3005500 (BLZ 750 903 00)
Sparkasse Mainfranken Würzburg 89730 (BLZ 790 500 00)

